



Rahmenthema	11Freunde
Lehrkraft bzw. Lehrertandem	OStR Klose / OStR Dr. Sichelstiel
Fächer	Deutsch, Geschichte, Wirtschaft, Gemeinschaftskunde
Beschreibung	<p>Wie in der (hoffentlich) bekannten Zeitschrift, von der der Titel entlehnt ist, sollen im Rahmen des Seminars verschiedene Aspekte der „Fußballkultur“ betrachtet werden. Zum einen wäre das die Verarbeitung des Fußballs als Motiv oder Thema in Büchern, Musik oder Filmen - seien es eher unbekannte Akteure (wie in Roland Rengs <i>Traumfänger</i>) oder prominente Spieler wie in der <i>ode an kahn</i> von Albert Ostermeier. Zum anderen können aber auch Phänomene, die um den Fußball herum geschehen (wie etwa Fangesänge oder Panini-Sammelbildchen) oder wirtschaftliche Aspekte Gegenstand einer Seminararbeit sein. Erinnerungswürdige Spiele oder Biographien von Fußballhelden sollten allerdings nur untersucht werden, wenn dadurch ein Erkenntnisgewinn darüber hinaus besteht (wie etwa in Hans Wollers ausgezeichneten Biographie über Gerd Müller). Exkursionen sind im Rahmen des Seminars angedacht und werden je nach Pandemie-Lage realisiert.</p>
Beginn	Erstes Treffen am Dienstag, den 28.06.22, 09:45 Uhr



Rahmenthema	Es wächst zusammen, was zusammen gehört? - Deutsche Einheitlichkeit
Lehrkraft bzw. Lehrertandem	Brandt/Stölzel
Fächer	Englisch, Geschichte, Politik und Gesellschaft, Soziologie
Beschreibung	<p>„Es wächst zusammen, was zusammen gehört.“</p> <p>Dieses Zitat von Willi Brandt gilt als eines der prägenden für die deutsche Einheit nach 1989. Doch ist denn zusammengewachsen, was zusammen gehört?</p> <p>30 Jahre nach der deutschen Einheit ist das Land diverser als je zuvor. Das betrifft nicht nur die Unterschiede zwischen Ost- und Westdeutschen, sondern auch die Verhältnisse zwischen den vielen Gruppen innerhalb Deutschlands. Können wir überhaupt von einem einheitlichen Deutschland sprechen?</p> <p>Das Ziel dieses Seminars ist, die historischen Bedingungen und Wege zur deutschen Einheit und Einheitlichkeit (vom Kaiserreich bis zur Wiedervereinigung) und die soziale und politische Einheitlichkeit Deutschlands in ihrer Vielfalt zu beleuchten.</p> <p>Es besteht die Möglichkeit, dass im Rahmen des Seminars eine Seminarfahrt nach Berlin im Kostenrahmen bis 200€ stattfinden wird.</p>
Beginn	Erstes Treffen am Montag, den 27.06.2022, 11:30 Uhr



Rahmenthema	Energiewende: Verstehen und Verändern
Lehrkraft bzw. Lehrertandem	Gensler N., Gehrsitz
Fächer	Physik, Wirtschaft, Geografie
Beschreibung	<p>Der Weg von fossilen Energieträgern hin zu erneuerbaren Energien ist vorgegeben, die Ziele ambitioniert.</p> <p>Wir beschäftigen uns mit Photovoltaik, Windrädern, intelligenten Stromnetzen, Stromspeichern, Wasserstoffherstellung, Elektromobilität.</p> <p>Wir suchen Kontakt zu den Akteuren in der Region.</p> <ul style="list-style-type: none">• Wie funktioniert es?• Welche Kosten entstehen?• Welche Probleme sind ungelöst?• Welche Schritte kann jetzt jeder einzelne gehen?• Gibt es Alternativen zur Elektrifizierung? <p>Das Themenbereiche:</p> <p>Funktionsweise und Potential neuer Technologien</p> <p>Messreihen (z.B. zum Stromverbrauch im Privathaushalt)</p> <p>Rentabilitätsrechnungen (z.B. Für wen lohnt sich eine Photovoltaik-Anlage?)</p> <p>Geografische Fragen (z.B. Welche Standorte eignen sich für Geothermie für Windkraft, Photovoltaik)</p> <p>Blick über den Tellerrand: Wie machen es die anderen Länder?</p> <p>Vom Techniker bis zum Sozialwissenschaftler wird jeder sein Thema finden.</p> <p><i>Das energieautarke Haus, virtuelle Kraftwerke, Bürgerwindräder, Balkonanlagen, E-Auto, Solarkoffer, Off-Shore-Windanlagen, Wärmewende, Elektrolyseur, Standortfaktor Strom, Lüftungsverhalten, EEG-Umlage, Brennstoffzelle, grüne Kraftstoffe, Sunny-Home-Manager, intelligente Stromzähler, 10-H-Regel, Sicheres Stromnetz, Intelligenter Stromverbrauch, Wasserstoff, bidirektionales Laden.</i></p>
Beginn	Erstes Treffen am Donnerstag, den 23.06.22, 08:00 Uhr



Rahmenthema	Fabelwesen, Bestien und Gewürm
Lehrkraft bzw. Lehrertandem	Herr Dietz, Frau Seltmann
Fächer	Biologie, Chemie, Aspekte der Biologie, Deutsch, Geschichte, Gesellschaft und Politik, Soziologie, Internationale Politik, Geographie
Beschreibung	<p>Einhorn, Sandmann oder Drachen – fantastischen Wesen sind Sie seit Ihrer Kindheit begegnet, ebenso wie sprechenden Enten – zumindest bei Donald Duck in Entenhausen.</p> <p>Geschichten über Fabelwesen wurden immer schon erzählt und aufgeschrieben, faszinierten sie doch die Menschen. In diesen Gestalten spiegelt sich das Numinose, das Unheimliche, das A-Rationale wider! Seit der Antike sind Phönix, Sphinx, Amazonen, Kentauren bekannt, im 20. Jahrhundert kamen erst Nessie oder Mothman hinzu.</p> <p>Manche dieser Wesen erfuhren eine Veränderung: der kindererschreckende Sandmann – so noch bei E.T.A. Hoffmann und seinem <i>Sandmann</i> - wurde eine kinderliebe Figur. In Harry Potters Welt wimmelt es von magisch-mythischen Tieren. Und warum erscheint in Goethes Faust Mephistopheles zuerst in der Gestalt eines schwarzen Pudels?</p> <p>Kultureller Veränderung unterliegt der Umgang des Menschen mit Tieren. Hunde sind anerkannte Haustiere in Mitteleuropa, in manchen Kulturkreisen gelten sie als unrein, in anderen Weltregionen gelten Hunde als Schlachttier. Essen Sie Meerschweinchen- oder Pferdefleisch?</p> <p>Was ist überhaupt Ungeziefer? Warum haben Menschen Angst vor Spinnen? Ist die Schlange aus dem Paradies wirklich böse? – Diesen und weiteren Fragen wollen wir im Seminar natur- und geisteswissenschaftlich auf den Grund gehen.</p> <p>Wenn Sie also keine Angst vor Yale, Basilisk, Werwolf oder Nachtgiger haben, so kommen Sie ins Seminar Fabelwesen, Bestien und Gewürm!</p>
	  
Beginn	Erstes Treffen am Donnerstag, den 23.06.22, 13:15 Uhr



Rahmenthema	Grenzen und Grenzerfahrung
Lehrkraft bzw. Lehrertandem	Fr. Dannenmann-Köppel, Fr. Maier
Fächer	Deutsch, Englisch, Geschichte, Politik und Gesellschaft
Beschreibung	<div data-bbox="545 580 673 804"></div> <div data-bbox="798 560 1372 804"></div> <div data-bbox="432 817 729 1057"></div> <div data-bbox="740 817 1040 1043"></div> <div data-bbox="1046 817 1458 1079"></div> <p>Immer wieder stoßen Menschen an (ihre) Grenzen und müssen lernen, diese zu akzeptieren, damit umzugehen oder wollen diese überwinden. Der Begriff „Grenze“ kann dabei sehr vielfältig aufgefasst werden: So gibt es historisch-geographische Grenzen aber auch Grenzerfahrungen im Bereich Sport, der Arbeitswelt (Medizin, Medien, Pflege, Polizei...), der Wissenschaft, Technik, Justiz, Inklusion oder im Zusammenhang mit Flucht. In diesem Seminar beschäftigen Sie sich mit Themen rund um diese Problematik. Sie können dabei reale oder auch literarische Beispiele von Grenzerfahrungen untersuchen. Die Arbeiten können je nach Thematik auf Deutsch oder Englisch verfasst werden.</p> <p>Je nach Angebot und Infektionslage werden auch außerschulische Veranstaltungen zum Themenbereich wahrgenommen (in Planung: Tagesfahrt nach Mödlareuth, Besuch des Bamberger Hospizes, ggf. Gespräch mit einem Polizisten, einem Mediziner...). Die Termine hierfür werden in der ersten Seminarsitzung bekannt gegeben bzw. abgesprochen. Dabei handelt es sich dann um Pflichtveranstaltungen.</p>
Beginn	Freitag, den 24.06.2022 um 11:30 Uhr



Rahmenthema	Oberfranken
Lehrkraft bzw. Lehrertandem	Hr. Eitzenberger / Fr. Bräuninger
Fächer	Wirtschaft, Politik und Gesellschaft, Englisch (Spanisch)
Beschreibung	<p>Im Rahmen des Seminars ist eine Betrachtung des kleinsten bayerischen Regierungsbezirks hinsichtlich verschiedenster Themengebiete möglich:</p> <ul style="list-style-type: none">– Wirtschaft (Automobilzulieferer, Textilgewerbe, Brauereiwesen, ...)– Kultur (Oberfränkischer Dialekt, traditionelle Feste, ...)– Tourismus (Fränkische Schweiz, Fichtelgebirge, ...)– Demographischer Wandel, Migration und Immigration– Strukturelle Unterschiede zwischen den Regionen– einflussreiche Oberfranken (Levi Straus, Graf von Stauffenberg, ...)– ... und vieles mehr! <p>Sofern es die Pandemie zulässt, sind Exkursionen geplant.</p>   
Beginn	Erstes Treffen am Donnerstag, den 23.06.22, 08:00 Uhr



Rahmenthema	Was ist der Mensch?
E	Katrin Gensler und Eva Sixl
Fächer	Pädagogik/Psychologie; Religion; Ethik; Deutsch
Beschreibung	<div data-bbox="443 548 686 824"></div> <div data-bbox="461 828 1067 855"><p>https://de.wikipedia.org/wiki/Mensch#/media/Datei:Phenotype_portrait_01.jpg</p></div> <div data-bbox="443 873 1077 1008"></div> <div data-bbox="461 1016 916 1041"><p>https://www.wallario.de/kuechen-accessoires/glasunterlage-</p></div> <div data-bbox="1098 683 1372 1050"></div> <div data-bbox="911 1052 1410 1077"><p>https://www.leonardowerkstatt.at/model/vitruvianischer-mensch/</p></div> <p>„Der Mensch: Ein durch die Zensur gerutschter Affe“ meint Gerhard Laub. Oder ist er die Krone der Schöpfung? Ist der Mensch ein „homo ludens“ – ein spielendes Wesen, ein „homo oeconomicus“, also nur dem eigenen Nutzen und Gewinnmaximierung verschrieben, oder hat er tatsächlich den Namen „homo sapiens“ – der weise Mensch verdient?</p> <p>All diese Überlegungen beleuchten sehr unterschiedliche Aspekte ein und derselben Grundfrage: Was ist der Mensch?</p> <p>Und diese Frage stellen sich übrigens Menschen schon seit Jahrtausenden. Antworten kommen dabei aus (evolutions-) biologischer, aus religiös-ethischer oder philosophischer, aus pädagogisch-psychologischer, wie aus historischer, aber auch aktueller Sicht.</p> <p>All diese Perspektiven haben unterschiedliche Auswirkungen auf gesellschaftlicher und politischer Ebene, z.B. wenn es um Menschenrechte geht.</p> <p>Im Seminar wollen wir reflektieren, welche Sichtweise Sie auf den Menschen/die Menschheit haben und mit welcher Haltung Sie sich am ehesten identifizieren können oder auch, welche Sie ablehnen oder gar verurteilen.</p> <p>Wenn Sie Interesse haben sich mit dieser Thematik nicht nur für den Moment, sondern für mehr als ein halbes Jahr zu beschäftigen, dann sind Sie willkommen im - Seminar „Was ist der Mensch?“.</p>
Beginn	Erstes Treffen am Donnerstag, den 27.06.22, 13:30 Uhr